



Gleichstellungsplan des Bonner Zentrums für Lehrerbildung 2022–2026

1. Statistische Bestandsaufnahme

1.1 Beschäftigte

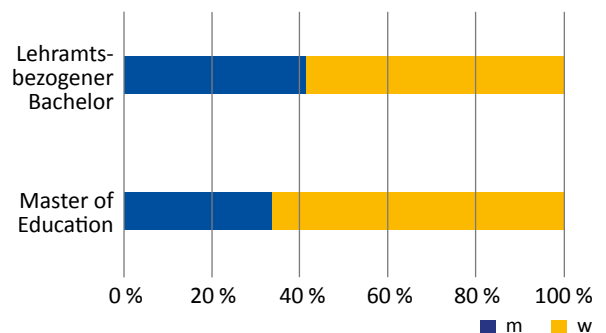
Im Bereich **Technik und Verwaltung** gibt es im BZL drei unbefristete Stellen (eine Stelle im Sekretariat Bildungswissenschaften 100 % Beschäftigungsumfang, zwei Stellen mit je 75 % Beschäftigungsumfang in Geschäftsstelle und Prüfungsbüro BZL). Alle drei Stellen sind mit Frauen besetzt. Der Frauenanteil beträgt in der Gruppe der Mitarbeiter*innen in Technik und Verwaltung also **100 %**.

In der Gruppe der **Wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen** sind in der Geschäftsstelle des BZL fünf Personen beschäftigt, davon vier weibliche und eine männliche. Zwei der Mitarbeiterinnen sind befristet eingestellt aufgrund von Vertretungen wegen Elternzeit und Freistellung. Im Arbeitsbereich Bildungswissenschaften sind acht wissenschaftliche Mitarbeiter*innen tätig, davon fünf weibliche und drei männliche. Drei dieser Stellen sind unbefristet (einschließlich einer aus dem Schuldienst abgeordneten Beamtin), hiervon sind zwei Stellen von Frauen besetzt, eine von einem Mann. In der Gruppen der Wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen beträgt der Frauenanteil somit **70 %**.

Weder unter den Beschäftigten in Technik und Verwaltung noch unter den Wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen sind Frauen unterrepräsentiert. Das gilt gleichermaßen für die Geschäftsstelle des BZL wie für den Arbeitsbereich Bildungswissenschaften.

Von den drei bildungswissenschaftlichen **Professuren** sind zwei mit männlichen und eine mit einer weiblichen Person besetzt, sodass in der Gruppe der Hochschullehrer*innen der Frauenanteil aktuell bei **33 %** liegt.

Abbildung 1: Studierende im WS 2020/2021



Studierende im WS 2020/2021	m	w	gesamt
Lehramtsbezogener Bachelor	553	776	1329
Master of Education	188	369	557
Gesamt	741	1145	1886

1.2 Studierende und Absolvent*innen

Bei den **Studierenden** in den Lehramtsstudiengängen (Lehramtsbezogener Bachelor sowie Master of Education, jeweils für die Schulformen Gymnasium/Gesamtschule und Berufskolleg) liegt der Frauenanteil bezogen auf das WS 2020/2021 bei **61 %** (58 % in den lehramtsbezogenen Bachelorstudiengängen, 66 % im Master of Education).

Bei den **Absolvent*innen** der Lehramtsstudiengänge (Lehramtsbezogener Bachelor sowie Master of Education, jeweils

Tabelle 1: Personal in Technik und Verwaltung

Vergütung*	E08
Gesamt	3
Frauen	2
Frauen (%)	66,7
Vollzeit gesamt	2
Vollzeit Frauen	2
Vollzeit Frauen (%)	100,0
Vollzeit Befristung gesamt	0
Vollzeit Befristung Frauen	0
Vollzeit Befristung Frauen (%)	0
Teilzeit gesamt	1
Teilzeit Frauen	0
Teilzeit Frauen (%)	0,0
Teilzeit Befristung gesamt	1
Teilzeit Befristung Frauen	0
Teilzeit Befristung Frauen (%)	0,0

Tabelle 2: Wissenschaftliches Personal

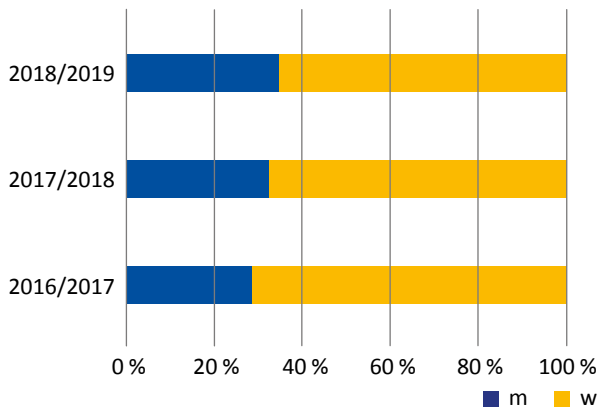
Vergütung*	W2	E14	E13 H.D.
Gesamt	3	2	8
Frauen	2	1	50,0
Frauen (%)	8	6	75,0
Vollzeit gesamt	3	2	5
Vollzeit Frauen	1	1	3
Vollzeit Frauen (%)	33,3	50,0	60,0
Vollzeit Befristung gesamt	0	0	4
Vollzeit Befristung Frauen	0	0	2
Vollzeit Befristung Frauen (%)	0,0	0,0	50,0
Teilzeit gesamt	0	0	3
Teilzeit Frauen	0	0	3
Teilzeit Frauen (%)	0,0	0,0	100,0
Teilzeit Befristung gesamt	0	0	2
Teilzeit Befristung Frauen	0	0	2
Teilzeit Befristung Frauen (%)	0,0	0,0	100,0

enthält die Entgeltgruppen nach TV-L (E) und die Besoldungsgruppen nach LBeO (A*) sowie Hilfskräfte (SHK/WHF/WHK), Pauschalbeträge (PAU*), Auszubildende (AZUBI) und Praktikant*innen (PRAK)



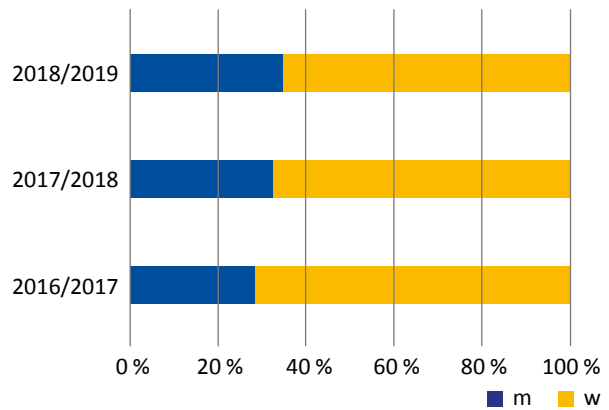
Foto: Barbara Frommann/Uni Bonn

Abbildung 2: Lehramtsbezogener Bachelor (Lehramt Gym/GE und BK)



Studienjahr	m	w	gesamt
2018/2019	71	133	204
2017/2018	52	107	159
2016/2017	49	123	172

Abbildung 3: Master of Education (Lehramt Gym/GE und BK)



Studienjahr	m	w	gesamt
2018/2019	45	104	149
2017/2018	43	111	154
2016/2017	33	90	123

für die Schulformen Gymnasium/Gesamtschule und Berufskolleg) liegt der Frauenanteil für die drei letzten erfassten Studienjahre 2016/2017 bis 2018/2019 bei **70 %**.

Da das BZL nicht über das Promotionsrecht verfügt, erfolgen Promotionen in den Bildungswissenschaften über die Philosophische Fakultät, denen die Professor*innen des BZL kooperiert sind. Sie werden daher vom BZL nicht statistisch erfasst, ebenso wie die Promotionen in den Fachdidaktiken, deren Professuren den jeweiligen Fakultäten zugeordnet sind.

2. Ziele

In den Jahren 2022–2026 soll weiterhin sichergestellt werden, dass Frauen unter den Beschäftigten außer unter den Hochschullehrer*innen nicht unterrepräsentiert sind. In der Gruppe der Hochschullehrer*innen beträgt der Anteil von Frauen derzeit nur 33 %. Eine vierte Professur befindet sich jedoch gerade im Berufungsverfahren. Hier ist das Ziel, dass nach deren Besetzung eine ausgewogene Repräsentation beider Geschlechter auch auf professoraler Ebene im Arbeitsbereich Bildungswissenschaften erreicht sein wird. Bei den Studierenden (und künftigen Absolvent*innen) soll ebenfalls weiterhin für eine angemessene Repräsentation von Frauen Sorge getragen werden.

3. Maßnahmen

Da Frauen unter den Beschäftigten des BZL in den Statusgruppen der Mitarbeiter*innen in Technik und Verwaltung

und der Wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen nicht unterrepräsentiert sind, sind hier keine Maßnahmen zu ergreifen. In der Gruppe der Hochschullehrer*innen soll nach Möglichkeit nach Abschluss des laufenden Berufungsverfahrens ein ausgewogenes Verhältnis von Professoren und Professorinnen erreicht werden.

Auch bei den Studierenden und Absolvent*innen sind Frauen nicht unterrepräsentiert, sodass keine Maßnahmen zu ergreifen sind. Bei Studieninformation und -beratung gilt es, in Zusammenarbeit mit der Zentralen Studienberatung und den Fachstudienberater*innen der Lehramtsfächer, Frauen in stärkerem Maße auch für Studienfächer im MINT-Bereich zu interessieren. Hierzu werden insbesondere die eingeführten Veranstaltungsformate wie der „Lange Abend der Studienberatung“ und die „Bonner Hochschulstage“ genutzt.

4. Controlling

Das BZL wird zwei Jahre nach Verabschiedung des Gleichstellungsplans einen Zwischenbericht erstellen, der darüber Auskunft gibt, inwieweit die gesetzten Ziele erreicht werden konnten und ob die ergriffenen Maßnahmen anzupassen sind. Zum Ende der Laufzeit wird das BZL einen Bericht über die Personalentwicklung und die durchgeführten Maßnahmen vorlegen. Darüber hinaus berichtet die Geschäftsführung des BZL dem Vorsitzenden fortlaufend über den Stand der Gleichstellung bei Studierenden und Beschäftigten.



UNIVERSITÄT **BONN**

RHEINISCHE
FRIEDRICH-WILHELMS-
UNIVERSITÄT BONN

Regina-Pacis-Weg 3
53113 Bonn
www.uni-bonn.de



BZL
LEHRER BILDUNG

BONNER ZENTRUM
FÜR LEHRERBILDUNG

Poppelsdorfer Allee 15
53115 Bonn
www.bzl.uni-bonn.de